LINUS WITTICH Medien KG

POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

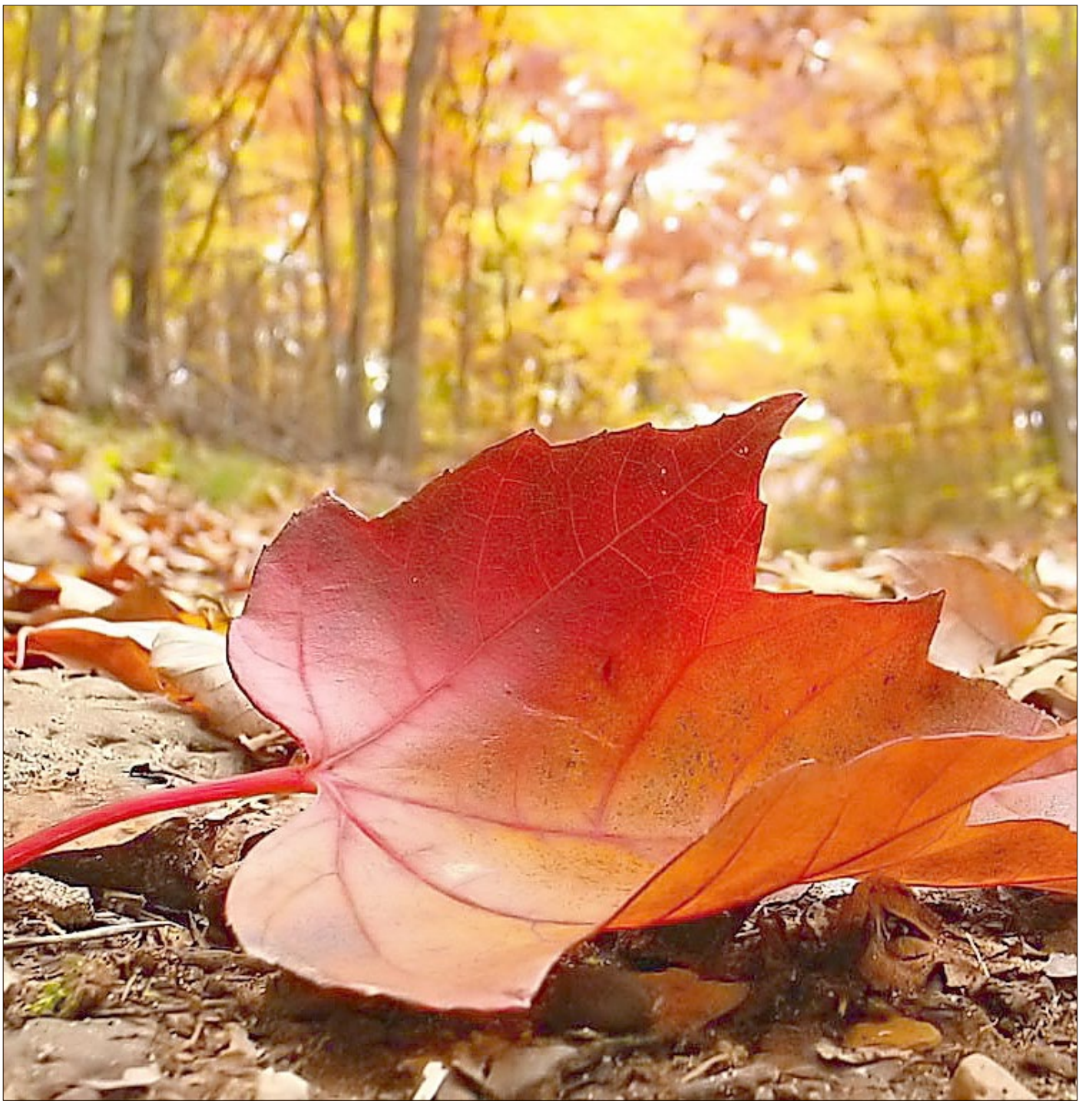
Südeichsfeld Bote

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen/Geismar

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden Dieterode, Geismar, Kella, Krombach, Pfaffschwende, Schimberg, Schwobfeld, Sickerode, Volkerode, Wiesenfeld

Hier steckt unsere Heimat drin!

Jahrgang 24 | Mittwoch, den 24. November 2021 | Nummer 11



VG „Ershausen/Geismar“ informiert

Notruf **112**
Kinder- und Jugendtelefon 08 00 / 0 08 00 80
Landratsamt Eichsfeld
Zentrale 0 36 06 / 6 50 -0
e-mail: landratsamt@kreis-eic.de

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“
Kreisstraße 4, 37308 Schimberg OT Ershausen
Tel.: 036082 / 441-0
Fax: 036082 / 441-33
e-mail: poststelle@ershausen-geismar.de
web: www.ershausen-geismar.de

Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, insbesondere für die
Meldebehörde 036082 / 441-25
Standesamt 441-30
und den Vorsitzenden 441-11
auch außerhalb der Sprech- und Dienstzeiten einen Termin zu vereinbaren.

Telefon-Nr.		**Mail-Adressen**
Zentrale	4410	poststelle@ershausen-geismar.de
Hauptamt	441-13	hauptamt@ershausen-geismar.de
Bauamt	441-27	bau@ershausen-geismar.de
Steueramt	441-28	steuern@ershausen-geismar.de
Ordnungsamt	441-30	ordnungsamt@ershausen-geismar.de

Rippel
Vorsitzender

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe:

Montag, den 06.12.2021, 15.00 Uhr - (Vorverlegung)

Erscheinungstag: Mittwoch, 15.12.2021
Anzeigenvorlagen sind bis zu diesem Termin einzusenden an:

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“
Hauptamt, Kreisstr. 4, 37308 Schimberg
Tel.: 036082/441-14
Fax: 036082/441-33
poststelle@ershausen-geismar.de

Herausgeber:
Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Die veröffentlichten Informationen Dritter erfolgen ohne Gewähr und stellen nicht die Meinung der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ dar.

Impressum

Südeichsfeld-Bote
Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen / Geismar
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 / 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Stellenausschreibung

In der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen/Geismar ist zum 01. Januar 2022 - vorbehaltlich der Beschlussfassung durch die Gemeinschaftsversammlung - die Stelle eines

hauptamtlichen Gerätewartes (m/w/d)

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:
- Pflege, Wartung und Instandhaltung von Fahrzeugen und Geräten, Ausrüstungsgegenständen und Schutzkleidung der Wehren im VG-Gebiet
- Durchführung und Überwachung vorgeschriebener Prüfungen an den Ausrüstungsgegenständen, Fahrzeugen und Atemschutzausrüstungen nach den einschlägigen Vorschriften
- Dokumentation der Geräteprüfungen und Führen von Inventarverzeichnissen
- Aktive Mitwirkung bei allen Einsätzen der Feuerwehren im VG-Gebiet
- Unterstützung der ehrenamtlichen Wehrführungen bei der Einsatzplanung, Einsatzvor- und -nachbereitung
- Mitwirkung bei der Erstellung und Forstschreibung der Bedarfs- und Entwicklungsplanung
- Beschaffung von feuerwehrtechnischem Material

Folgende Anforderungen werden gestellt:
- erfolgreich abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- sichere Anwendung der Standardsoftware-Programme
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen, selbständigen und ergebnisorientierten Arbeiten
- abgeschlossene Ausbildung zum Verbandsführer nach FwDV 2, alternativ: abgeschlossene Ausbildung zum Zugführer nach FwDV 2 und Bereitschaft die Ausbildung zum Verbandsführer zeitnah nachzuholen
- abgeschlossene Ausbildung zum Gerätwart nach FwDV 2
- Fahrerlaubnis Klasse CE
- Mitgliedschaft in einer Einsatzabteilung der Feuerwehren im VG-Gebiet bzw. Bereitschaft ab dem Zeitpunkt der Einstellung in diese einzutreten

Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **08. Dezember 2021** an die

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“
Herrn Rippel
Kreisstraße 4, 37308 Schimberg.

Gemeinde Schimberg

Bekanntmachungs- und Auslegungsvermerk

1. Mit Beschluss Nr. 77-13/21 vom 13.10.2021 hat die **Gemeinde Schimberg** die Nachtragshaushaltssatzung 2021 mit Haushaltsplan und Anlagen beschlossen.
2. Das Landratsamt Eichsfeld hat mit Schreiben vom 15.11.2021 die Nachtragshaushaltssatzung sowie den Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 genehmigt. Die Nachtragshaushaltssatzung ist gemäß § 8 Abs. 2 ThürKDG der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 18.10.2021 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungs-pflichtigen Teile.

3. Die Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
4. Der Nachtragshaushaltsplan liegt in der Zeit vom **24.11.2021 bis 10.12.2021** im Verwaltungsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“, in 37308 Schimberg, Kreisstraße 4 (Raum 12) während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus. Des Weiteren kann der Haushaltsplan bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 25 ThürKDG in der Kämmerei der VG „Ershausen/Geismar“ eingesehen werden.
5. Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Schimberg, den 16.11.2021
Rippel
Vorsitzender

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schimberg für das Haushaltsjahr 2021

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 9 ThürKDG in der Fassung vom 19.11.2008, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 23.03.2021, folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden festgesetzt:

		gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	auf nunmehr festgesetzt EUR
1.	**im Ergebnishaushalt**				
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.170.500	539.600	48.800	3.661.300
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.407.500	268.900	118.800	3.557.600
Saldo der der ordentlichen Erträge und Aufwendungen		-237.000	270.700	-70.000	103.700
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0	0	0	0
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0	0	0	0
Saldo der der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen		0	0	0	0
das Jahresergebnis vor der Veränderung des Sonderpostens fürBelastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und vor Veränderungen der Rücklagen		-237.000	270.700	-70.000	103.700
	die Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0	0	0	0
	die Entnahme in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0	0	0	0
	die Einstellung in die allgemeine Rücklagen	0	0	0	0
	die Entnahme in die allgemeine Rücklagen	0	0	0	0
	die Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage	0	0	0	0
	die Entnahme in die zweckgebundene Ergebnisrücklage	0	0	0	0
das Jahresergebnis		-237.000	270.700	-70.000	103.700

➤➤➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤➤➤

		gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	auf nunmehr festgesetzt EUR
2.	**im Finanzhaushalt**				
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Einzahlungen	2.928.400	532.100	47.800	3.412.700
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Auszahlungen	2.911.200	239.300	51.600	3.098.900
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		17.200	292.800	-3.800	313.800
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Einzahlungen	0	0	0	0
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Auszahlungen	0	0	0	0
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0	0	0	0
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		17.200	292.800	-3.800	313.800
	der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.138.700	374.100	475.700	1.037.100
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.086.300	476.000	116.200	1.446.100
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		52.400	-101.900	359.500	-409.000
	der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	28.100	0	0	28.100
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		-28.100	0	0	-28.100
	der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln	0	0	0	0
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln	0	100	0	100
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln		0	-100	0	-100
	der Gesamtbetrag der Einzahlungen	4.067.100	906.200	523.500	4.449.800
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen	4.025.600	715.400	167.800	4.573.200
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr		41.500	190.800	355.700	-123.400

§ 2
Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite

Investitionskredite werden nicht festgesetzt.

§ 3
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4
Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Die bisherige Festsetzung des Höchstbetrags der Kredite zur Liquiditätssicherung wird nicht geändert.

§ 5
Investitionskredite, Verpflichtungsermächtigungen und Kredite zur Liquiditätssicherung für Sondervermögen

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden nicht geändert.

§ 6
Abgabensätze der Gemeinde

Die Steuersätze werden nicht geändert.

§ 7
Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen ändert sich; sie beträgt 15,78 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8
Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 ändert sich nicht.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals ändert sich

zum 31.12.2020	von bisher	auf
	8.412.908 €	8.420.696 €

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals ändert sich

zum 31.12.2021	von bisher	auf
	8.175.908 €	8.524.396 €

§ 9
Ortsteilmittel

Die Ortsteile (OT) der Gemeinde Schimberg erhalten folgende Mittel:

OT Ershausen	2.700 €
OT Martinfeld	1.600 €
OT Rüstungen	700 €
OT Wilbich	1.000 €

§ 10
Inkrafttreten

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2021 in Kraft.

Schimberg, den 15.11.2021 (Siegel)
Gemeinde Schimberg
Leonhardt
Bürgermeister

Hinweis:
Die Nachtragshaushaltssatzung ist gemäß § 8 Abs. 2 ThürKDG der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 18.10.2021 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Nachtragshaushaltssatzung kann mit ihren Anlagen bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

im Verwaltungsgebäude der
Verwaltungsgemeinschaft Ershausen/Geismar,
Kreisstraße 4, 37308 Schimberg, Raum 24
eingesehen werden.

Schimberg, den 15.11.2021
Leonhardt
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Aus der Verwaltungsgemeinschaft

Geschenktipp zu Weihnachten

Anlässlich der 750-Jahrfeier im kommenden Jahr überraschen die Ershäuser schon in der Vorweihnachtszeit mit einem besonderen Tickethighlight für ihre Festlichkeiten. Das prall gefüllte Veranstaltungsprogramm unter anderem mit Swagger, der MDR Jump 90er Party und den Pfunds-Kerlen bietet Unterhaltung für Jung und Alt.

Als Geschenkidee gibt es ein exklusives Kombiticket für freien Eintritt bei den drei eben genannten Veranstaltungen plus ein Ticket für einen Helikopterflug am 26.06.2022. Das Kombiticket kostet 80 € (Kombiticket Veranstaltungen ohne Helikopterflug 30 €) und kann online über www.jubilaeum-ershausen.de erworben werden oder jeden Mittwoch im Bürgermeisterbüro (Kreisstraße 17, Ershausen) von 18-19 Uhr abgeholt werden.

Wer Tickets für seine Liebsten zu Weihnachten verschenken möchte, sollte sich beeilen, denn die Aktion läuft nur vom 23. November bis zum 23. Dezember 2021.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit!

Aus der Region

Neues vom HVE Eichsfeld Touristik e.V.

30 Jahre HVE

Vor 30 Jahren - am 03. Oktober 1991 - begrüßte der Dingelstädter Bürgermeister Siegfried Lins seine Gäste zu einer - aus heutiger Sicht - historischen Veranstaltung mit den Worten: „Wir begehen heute den ersten Jahrestag der deutschen Wiedervereinigung und gleichzeitig bilden wir mit der Gründung des Heimat- und Verkehrsverbandes Eichsfeld HVE eine Klammer, die Ober- und Untereichsfeld wieder zusammenführt.“ Das hat bis heute Nachklang. Der HVE sollte der Dachverband für das gesamte Eichsfeld sein, die Heimat- und Kulturpflege und die landsmannschaftliche Zusammenarbeit fördern. Er setzte sich das Ziel, das Eichsfeld wirkungsvoller durch Ausstellungen und Werbeaktionen als unverwechselbares Stück Heimat mitten in Deutschland darzustellen.
Die Grundstruktur hierfür bildete der bereits 20 Jahre bestehende Landschafts-, Heimat- und Verkehrsverband (LHV) mit Sitz in Duderstadt. Der **LHV** wurde in den neu gegründeten **Heimat-**

und Verkehrsverband (HVE) integriert, der nunmehr als länderübergreifende Destination das gesamte Eichsfeld in Thüringen, Niedersachsen und Hessen umfassen sollte. Nach der neu ausgearbeiteten Satzung, an der auch der damalige Duderstädter Stadtdirektor Wolfgang Nolte maßgeblich mitwirkte, war die Kernsäule des Verbandes die Förderung des Tourismus. Zudem sollten innerhalb des Verbandsgebietes weitere Tourismusstützpunkte entstehen.
Gründungsmitglieder des HVE waren die Landkreise Göttingen, Mühlhausen und Worbis, die Städte Dingelstädt, Duderstadt, Leinefelde und Worbis, einige Eichsfeld-Gemeinden, wie z.B. Küllstedt oder Lengenfeld u. Stein und verschiedene Heimatvereine. Wie ein Foto vom 05.10.1991 aus dem damaligen Thüringer Tageblatt zeigt, reichten sich **Landrat Heinrich Große** (Worbis), **Carl Strüber** (Bilshausen), **Helmut Bernd** und **Stadtdirektor Wolfgang Nolte** (Duderstadt) im Anschluss an die Unterzeichnung des Vertrages die Hände und sangen gemeinsam mit den Gästen der Festversammlung das Eichsfeldlied. Unmittelbar nach der Vertragsunterzeichnung am 03.10.1991 konnte der HVE aufgrund einer Anschubfinanzierung vom Landkreis Göttingen und der Stadt Duderstadt unter dem Geschäftsführer **Helmut Bernd** seine Tätigkeit aufnehmen.

Das Eichsfeld auf den Messen

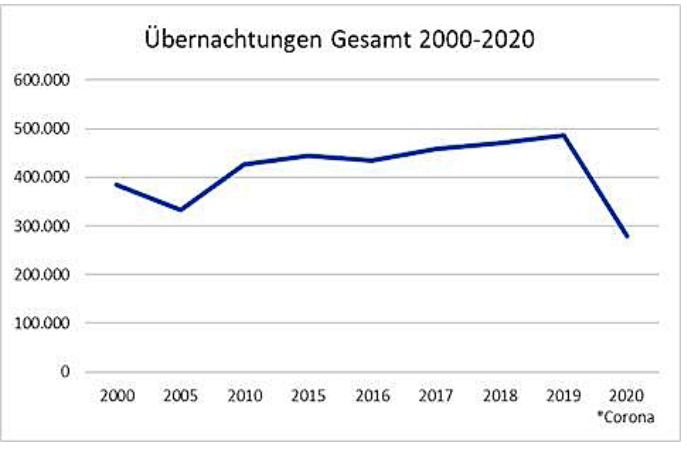
Im vorgenannten Sinne, der Präsentation und touristischen Vermarktung des Eichsfelds, war das Team vom HVE in den letzten Wochen und Monaten mehrmals auch auf der **Bundesgartenschau** in Erfurt, der **VELO** in Berlin, der **Reise- und Caravan-Messe** in Erfurt, der **Reiselust** in Bremen, der Heiligenstädter Ausbildungsmesse (HAM) in Heilbad Heiligenstadt und der Berufsfindungsbörse in Duderstadt vertreten.

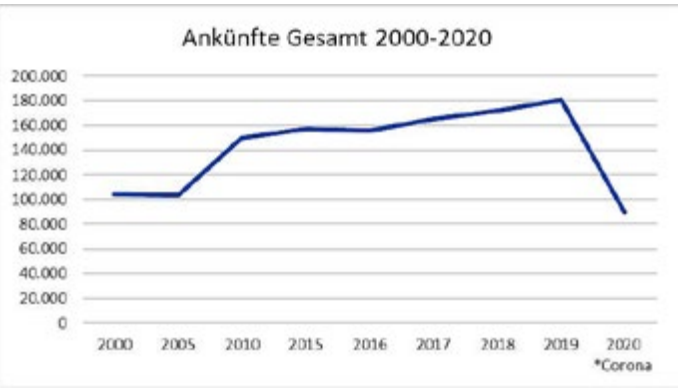
Neue Webseite am Start

Seit Oktober 2021 ist die neue Internetseite des HVE am Start. Mit einer neuen und für den Benutzer freundlicheren Gestaltung der Webseite bekommt der Besucher nun rasch einen Überblick oder kann sich individuell über Kultur, Natur, Kulinarik und Freizeit im Eichsfeld informieren. Erleben Sie die Vielfalt und gehen Sie auf Entdeckerreise in der Heimat!

Auslastung Hotel und Gastronomie

Die Zahlen der Ankünfte und Übernachtungen für das Eichsfeld - betrachtet man die Statistiken im Zeitraum der letzten 20 Jahre - zeigen seit 2005 einen stetigen Anstieg. Eine besonders auffällige Steigerung vollzog sich in der Zeit von 2005 - 2010.
Bis 2019 ist so ein absolut positiver Trend zu sehen. Das Eichsfeld hat ihre Attraktivität offensichtlich bis zur Pandemie gesteigert, so dass die Marke von fast 500.000 Übernachtungen im Jahr 2020 hätte erreicht werden können. Durch die Pandemie allerdings wird der Einbruch seit dem Frühjahr 2020 deutlich. Verluste von ca. 50 % sind bei den Ankünften zu verzeichnen, ca. 40 % bei den Übernachtungen.
Dennoch ist ein klarer positiver Trend seit Dezember 2020 zu erkennen. Gastronomie-, Beherbergungsbetriebe und Reisende haben sich den Vorgaben angepasst und so finden wieder vermehrt Reisen im Inland statt. Der Trend liegt auf der Hand. Die Menschen wollen wieder reisen und wir freuen uns auf weiter ansteigende Zahlen.





GenussBus-Touren waren hoch beliebt

Erst ab Juni 2021 konnten die Genuss-Bus-Touren wieder stattfinden, umso höher war jedoch die Nachfrage! Auch die letzte Tour 2021, die traditionell einen Weihnachtsmarktbesuch beinhaltet, ist schon lange ausgebucht. Der HVE möchte dieses Format im nächsten Jahr weiter fortsetzen und wird in Kürze mit den Planungen für das Programm 2022 beginnen.

Gerold Wucherpfennig
HVE Vorsitzender

Spielerisch auf Klimatour

Commerzbank-Umweltpraktikantin Katrin Schmidt entwickelt neue Bildungsprojekte

„Ich brenne für die Umweltbildung“, sagt Katrin Schmidt, die neue Commerzbank-Umweltpraktikantin im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal. Mit ihrem Engagement unterstützt sie seit Anfang September aktiv bei den Bildungsprojekten vor Ort. Die 36-Jährige absolviert gerade ihr Zweitstudium „Landschaftsnutzung und Naturschutz“ an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung in Eberswalde und kann bereits auf vielfältige Erfahrungen in der Bildungsarbeit zurückblicken.
Die gebürtige Magdeburgerin hatte zunächst „Internationale Entwicklung“ in Wien studiert und verschiedene sozialwissenschaftliche Praktika weltweit absolviert. Zuletzt verschlug es sie nach Berlin, wo sie beruflich unter anderem in der Erwachsenenbildung tätig war. Dies und ihr Spaß am Wandern führten Katrin Schmidt schließlich dazu, sich speziell im Bereich Natur- und Wanderführerin sowie in der Erlebnispädagogik weiterzubilden und sich 2019 selbstständig zu machen. „Ich hatte für 2020 bereits volle Auftragsbücher für meine Erlebniswanderungen - und dann kam Corona.“
Plan B bestand darin, die Zeit sinnvoll zu nutzen und mit dem zweiten Studium die Ausbildung zu vertiefen. Auf das Commerzbank-Umweltpraktikum war sie dabei bereits vor einigen Jahren in der Sächsischen Schweiz aufmerksam geworden und wollte dies schon damals gerne machen - nun bekam sie im Rahmen ihres Studiums tatsächlich die Chance dazu. Dabei kannte Katrin Schmidt den Naturpark zuvor gar nicht und ist inzwischen umso begeisterter. „Es ist wunderbar hier und ich schwärme allen von der schönen Landschaft vor“, sagt sie. „Für die Unterstützung im Rahmen des Praktikums bin ich sehr dankbar.“
Von Beginn an war die Studentin im Einsatz und führte selbstständig Kindergruppen durch den Naturpark. Dabei entdeckte sie sogar neue Wege und erfand ein Bewegungsspiel, um lange Strecken für die Kinder abwechslungsreicher zu gestalten. Aktuell entwickelt sie eine Klimatour, die das Thema Klimawandel im spielerischen Erleben vermitteln soll. „Es geht um den regionalen Bezug und das Alltagserleben, hier zum Beispiel das Fichtensterben“, erläutert Katrin Schmidt. Es sollen Emotionen geweckt und Handlungsideen mitgegeben werden.
„Ich freue mich sehr, dass wir so tolle, engagierte Menschen für das Umweltpraktikum begeistern und ihnen so auch die Chance zur Weiterentwicklung geben können“, sagt Stefan Koch, als Marktbereichsleiter verantwortlich für die Commerzbank-Filialen in Mühlhausen und Heiligenstadt. „Davon profitieren alle Seiten“, betont Koch, der Katrin Schmidt vor Ort persönlich begrüßte.
Die Commerzbank bietet das Umweltpraktikum bereits seit über 30 Jahren an - bundesweit in 27 National- und Naturparks sowie

Biosphärenreservaten. Mit dem Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal besteht die Kooperation seit 1996. Die Commerzbank unterstützt die Studierenden dabei mit einem Praktikantenentgelt und sorgt für die Unterkunft. Die Schutzgebiete übernehmen die fachliche Betreuung.

Marktbereichsleiter Stefan Koch überreicht Commerzbank-Umweltpraktikantin Katrin Schmidt den Praktikumsrucksack. Frau Schmidt präsentiert schon erste Materialien für ihre Klimawanderung.

Naturpark-Leiterin Claudia Wilhelm weiß das Umweltpraktikum ebenfalls zu schätzen. „Es ist ein fester Bestandteil unserer Umweltbildungsarbeit und wir bekommen jedes Mal neue Impulse“, betont sie.

Für das kommende Jahr können sich Interessierte noch bis einschließlich Januar 2022 um einen der Plätze bewerben:

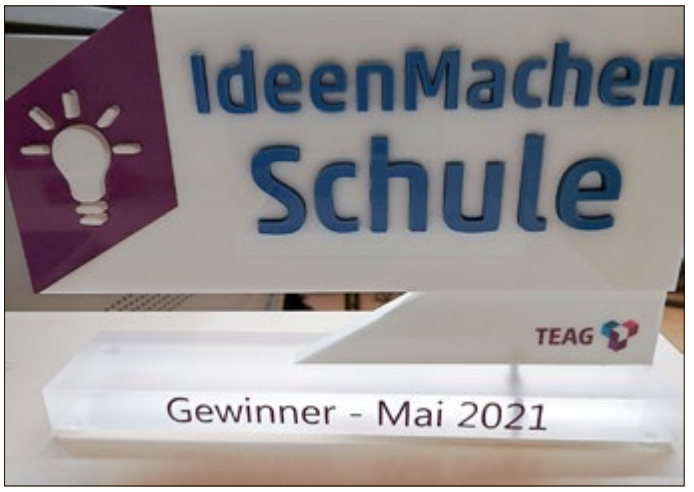
www.umweltpraktikum.com.

Ausgezeichneter Moment in Lengenfeld unterm Stein:

Käthe-Kollwitz-Gymnasium im Wettbewerb , IdeenMachenSchule‘ als Leuchtturm prämiert

TEAG Thüringer Energie AG unterstützt Projekt „Virtuelle Lernlabore mit WLAN Access Points“ mit 1.000 Euro

Vor den Herbstferien wurde dem Käthe-Kollwitz-Gymnasium in Lengenfeld unterm Stein noch ein ganz besonders „goldener“ Moment zuteil: die Auszeichnung zum Leuchtturm im TEAG-Wettbewerb „IdeenMachenSchule“.



Mit ihrem Projekt „Virtuelle Lernlabore mit WLAN Access Points“ hat es die Schule im Wettbewerbsjahr 2020/2021 des thüringenweiten Projektwettbewerbs zum nun bereits 4. Mal unter die Besten geschafft. Bei insgesamt 187 Bewerbungen ging das Gymnasium als eine von 16 Leuchtturmschulen hervor. Mit dem Gewinn verbunden ist ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro. Initiiert und ins Rollen gebracht wurde das Projekt maßgeblich von dem Lehrerinnenteam Barbara Hilpert, Annett Stollberg und Uta Herz.

„Corona hat gezeigt, dass der Weg der Digitalisierung auch für Schulen unumgänglich ist. Anfang Oktober wurden in unserer Schule WLAN Access Points installiert und damit die Basis für unsere virtuellen Lernlabore geschaffen, die das eigenverantwortliche Arbeiten der Schülerinnen und Schüler, unter Nutzung von auditiven und visuellen Elementen auf kreative Weise fördern sollen. “, so Barbara Hilpert.

URKUNDE

IdeenMachen Schule

An unserer Aktion „IdeenMachenSchule“ hat das Schulteam des

Käthe-Kollwitz-Gymnasiums

erfolgreich teilgenommen.

Das Projekt

Virtuelle Lernlabore mit WLAN Access Points

konnte die Jury der TEAG Thüringer Energie AG nachhaltig überzeugen.

Herzlichen Glückwunsch!

Michael Großmann

Roy Hildebrandt

Erfurt, im Juni 2021

TEAG

Mit einem Pokal, einer Urkunde und Gewinner-T-Shirts überbrachte Roy Hildebrandt, Projektleiter „IdeenMachenSchule“ bei TEAG Thüringer Energie AG der Schule am 21. Oktober 2021 seine herzlichsten Glückwünsche. Worte der Anerkennung richteten am Tag der Auszeichnung auch Klaus Zunke-Anhalt, 1. ehrenamtlicher Beigeordneter im Landkreis Unstrut-Hainich stellvertretend für den Landrat, Andreas Henning, Bürgermeister der Landgemeinde Südeichsfeld sowie Karl Josef Hardegen, Ortschaftsbürgermeister von Lengenfeld unterm Stein an die engagierte Schule, verbunden mit einem Dankeschön an die TEAG, die Thüringens Schulen so vielseitig unterstützt.

„Ob mit ihrem Sponsoring für Thüringens Vereinslandschaft im Sport oder mit ihrem steten Engagement für Thüringens Schulen - TEAG ist ein starker Unterstützer unserer Region. Dem Unternehmen gilt mein Dank und meine Anerkennung für die Umsetzung von tollen Konzepten wie etwa dem Wettbewerb „IdeenMachenSchule“, die unsere Region nachhaltig fördern und mitgestalten.“, so Andreas Henning, Bürgermeister der Landgemeinde Südeichsfeld.

Beipflichtend wertschätzte auch Schulleiter des Gymnasiums, Thomas Hartleb das Engagement der TEAG: ***„Das Besondere am Ideenwettbewerb der TEAG ist, dass er nicht punktuell, sondern nachhaltig ist. TEAG bleibt dran und ermöglicht Thüringens Schulen immer wieder aufs Neue, sich mit verschiedensten Ideen zu bewerben und schlussendlich zu behaupten. So wie unsere Schule, die bereits zum 4. Mal für ihre Ideen ausgezeichnet wird.“***

Auch im neuen Schuljahr unterstützt TEAG Thüringens Schüler*innen dabei, ihre Ideen in die Tat umzusetzen, und ruft mit den Worten von Klaus Zunke-Anhalt, 1. ehrenamtlicher Beigeordneter im Landkreis Unstrut-Hainich: ***„Bringt Eure Ideen ein. Setzt Eure Ideen um. Habt den Mut und verändert die Welt!“*** ermunternd zur Teilnahme am Projektwettbewerb „IdeenMachenSchule“ auf.

Nächster Stichtag ist der **15. November 2021**. Aus den bis dahin eingegangenen Bewerbungen wird eine mehrköpfige Fachjury jeweils ca. zehn Schulprojekte auswählen, die sich durch ein besonderes Engagement der Schüler*innen, durch hohe Nachhaltigkeit und Vorbildwirkung auch auf andere Projekte auszeichnen. Als Leuchttürme im Wettbewerb werden diese mit 1.000 Euro prämiert. Weitere ca. zwanzig Schulprojekte erhalten eine Förderung von bis zu 500 Euro. Und selbst wenn es ein Projekt noch nicht bis ins Ranking der Leuchttürme und Förderprojekte geschafft hat, so würdigt TEAG den Einsatz der Schülerinnen und Schüler auf jeden Fall mit einem Obolus in Höhe von 50 Euro für die Klassenkasse. - Bei „IdeenMachenSchule“ gewinnt jeder!

HINTERGRUND:
TEAG unterstützt pro Schuljahr ca. 65 Thüringer Schulprojekte mit bis zu 1.000 Euro. Gefördert werden Schulprojekte verschiedenster Art, die zur Verbesserung des Lernumfeldes beitragen und die Bildung und Entwicklung der Schüler nachhaltig positiv beeinflussen.
Mitmachen können alle Thüringer Schülerinnen und Schüler bzw. Schulklassen der Klassenstufen 1 bis 12. Ein*e Lehrer*in oder ein*e Schulsozialarbeiter*in soll dabei die Bewerbung übernehmen. Mehr Informationen dazu unter www.ideenmachenschule.de.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM PROJEKT:
Roy Hildebrandt, Projektleiter
Telefon +49 361 652-2904
Mobil +49 160 97203874
Roy.Hildebrandt@teag.de
IdeenMachenSchule, ein Projekt der TEAG Thüringer Energie AG
www.ideenmachenschule.de

Aus Vereinen und Verbänden

Stellenausschreibung

Im Grenzlandmuseums Eichsfeld ist
ab dem 1. Januar 2022 die Stelle eines

**Mitarbeiters (m/w/d)
für die Koordinierungs- und Fachstelle
der Partnerschaft für Demokratie
im Landkreis Eichsfeld**

zu besetzen (Teilzeit bis zu 20 Stunden/Woche).

Die Partnerschaft für Demokratie im Eichsfeld wurde 2011 durch den Landkreis Eichsfeld, Abteilung Jugendamt initiiert. Sie ist eine von über 300 Partnerschaften auf Kreisebene, die sich im Sinne des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ (www.demokratie-leben.de) und des Thüringer Landesprogramms „Denk bunt!“ gebildet hat (www.denkbunt-thueringen.de).
Die Partnerschaft für Demokratie (PfD) ermöglicht die Finanzierung von demokratiestärkenden Projekten im Landkreis Eichsfeld, berät und begleitet dabei Projektantragssteller*innen. Jährlich stehen rund 50.000 Euro dafür zur Verfügung. Zudem setzt sie sich mit dem „Jugendforum“ für moderne Jugendbeteiligungskonzepte ein und versteht sich als Netzwerkerin für Akteur*innen, die sich für die Ziele der beiden Förderprogramme einsetzen. (www.toleranz-foerdern-eichsfeld.de)
Von 2020 bis zum 31.12.2024 ist das Grenzlandmuseum Eichsfeld Träger der Fach- und Koordinierungsstelle der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Eichsfeld. Das Grenzlandmuseum Eichsfeld versteht sich als historischer Lernort für die Demokratie. (www.grenzlandmuseum.de)

Aufgaben:

- Gesamtkoordination der „Partnerschaft für Demokratie“ in Zusammenarbeit mit dem federführenden Amt, dem Begleitausschuss und weiteren Akteur*innen der Partnerschaft
- Umsetzung der inhaltlichen Richtlinie des Bundesprogramms „Demokratie leben!“
- Inhaltlich-fachliche Beratung von Antragstellenden und Begleitung der Projekte
- Konzipierung und Durchführung von Konferenzen, Workshops und Aktionstagen
- Betreuung und Weiterentwicklung des „Jugendforum Eichsfeld“ – dafür Entwicklung und Etablierung von Jugendbeteiligungskonzepten für eine starke Jugendbeteiligung
- Koordinierung und Unterstützung des Begleitausschusses der PfD
- Öffentlichkeitsarbeit (inkl. der Pflege der sozialen Medien und des Internetauftrittes)
- Netzwerkarbeit mit Partner*innen auf lokaler und regionaler Ebene
- Mitarbeit im Grenzlandmuseum Eichsfeld

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium der Sozial- oder Geisteswissenschaften
- Kreativität in der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten
- Moderationsfähigkeit
- Erfahrung in der Gremienarbeit sowie im Projektmanagement
- gute Kenntnisse der deutschen Zeitgeschichte
- ausgeprägte planerische und organisatorische Fähigkeiten
- teamorientierte und eigenständige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft
- gute PC-Kenntnisse (MS-Office)
- Mobilität, Führerschein Klasse B und PKW

Wir bieten:

- ein interessantes, anspruchsvolles und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld in einer einzigartigen Bildungseinrichtung im Herzen Deutschlands
- die Mitarbeit in einem engagierten und interdisziplinären Team
- eigenverantwortliches Handeln
- Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch mit Trägern der historisch-politischen Bildung
- Fort- und Weiterbildungen
- Teils flexible Arbeitszeitgestaltung
- eine Vergütung in Anlehnung an E 9 TV-L

Die Stelle ist gebunden an die Förderperiode des Bundesprogramms „Demokratie Leben!“, die aktuell bis zum 31.12.2024 läuft. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen schicken Sie bitte bis zum **19.11.2021** per Post an

Grenzlandmuseum Eichsfeld
Duderstädter Straße 7 - 9, 37339 Teistungen

oder
E-Mail an: bildungsstaette@grenzlandmuseum.de

Bitte fassen Sie in diesem Fall Ihre Bewerbungsunterlagen in einer pdf-Datei mit max. 5 MB zusammen. Eine Kostenerstattung im Bewerbungsverfahren erfolgt nicht. Für Rückfragen steht Geschäftsführerin, Mira Keune, zur Verfügung: Tel. 036071/900011.

Öffentliche Stellenausschreibung

**Verbandskoordinator/-in
für den Gewässerunterhaltungsverband Leine/
Frieda/Rosoppe**

Der Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe (GUV LFR) wurde auf Grundlage des Thüringer Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden am 12. September 2019 neu gegründet. Mitglieder des Verbandes sind die im Verbandsgebiet liegenden 65 Gemeinden und Städte. Der Verband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die hauptamtliche Arbeitsaufnahme erfolgte zum 01. Januar 2020. Das Verbandsgebiet beinhaltet die Einzugsge-

biete der Leine, der Frieda und der Rosoppe. Es umfasst eine Fläche von ca. 68.000 ha. Der Verbandssitz befindet sich in Heilbad Heiligenstadt.
Der Verband hat unter anderem die Aufgaben, die Gewässer zweiter Ordnung als auch die Deiche und dazugehörende Anlagen sowie andere Hochwasserschutzanlagen, die dem Wohl der Allgemeinheit dienen, zu unterhalten und den Gewässerausbau nach Maßgabe des Thüringer Wassergesetzes (ThürWG) durchzuführen. Darüber hinaus übernimmt der Verband die Unterhaltung der Gewässer erster Ordnung (Leine) sowie Aufgaben des Hochwasserschutzes und der Fließgewässerentwicklung als auch optional die Herrichtung, Erhaltung und Pflege von Flächen, Anlagen und Gewässern zum Schutz des Naturhaushalts, des Bodens und die Landschaftspflege.
Um auch zukünftig die Planung der Gewässerunterhaltung und die anstehenden Projekte des Hochwasserschutzes und der Fließgewässerentwicklung sowie die dazugehörige Fördermittelbewirtschaftung umsetzen zu können, suchen wir für den Gewässerunterhaltungsverband spätestens zum zweiten Quartal 2022 eine/n

Verbandskoordinator / -in

Ihre Schwerpunktaufgaben:

- Unterstützung bei Erstellung und Fortschreibung von Gewässerunterhaltungsplänen mittels GIS und der Landessoftware Progemis®
- Mitwirkung bei der fachgerechten Betreuung der Vorfluter und wasserwirtschaftlicher Anlagen im Zuge der Gewässerunterhaltung
- Abstimmung mit Verbandsmitgliedern, Behörden und Trägern öffentlicher Belange, Öffentlichkeitsarbeit, Fachbeiträge zu Gremiensitzungen
- Erstellung von Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange
- Unterstützung bei der Vorbereitung, Koordinierung, Überwachung und Abrechnung von Pflege-, Instandhaltungs- und Baumaßnahmen an Gewässern (Fließgewässerentwicklung, Hochwasserschutz)
- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Fördermaßnahmen einschl. der Fördermittelabwicklung

Weiterhin erwarten wir:

- Einsatzbereitschaft außerhalb regulärer Arbeitszeiten (temporäre Rufbereitschaft, Teilnahme an Gremiensitzungen)
- Bereitschaft zur betrieblichen Weiterbildung
- ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift

Ihr Profil:

- abgeschlossene Fach-/Hochschulausbildung (Bachelor / Dipl.-Ing. / Master) in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Wasserwirtschaft/Wasserbau, Tiefbau, Meliorationoder ein ähnlicher Abschluss, der für die Erfüllung der Schwerpunktaufgaben geeignet ist
- Führerscheinklasse B zwingend erforderlich
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- sehr gute Kenntnisse im Umgang mit MS-Office
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- eigenständig saubere und ordentliche Arbeitsweise

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im Bereich Gewässerunterhaltung
- Berufserfahrung in der Planung/Koordinierung von Tief- bzw. Wasserbaumaßnahmen
- Kenntnisse im Vergaberecht der VOB sowie der HOAI
- Kenntnisse im WHG und ThürWG bzw. allgemein im Umweltrecht und der EU-WRRL
- Erfahrungen in der Fördermittelbewirtschaftung
- Kenntnisse im Umgang mit Fach-Software (GIS-Anwendungen, CAD, Buchhaltung)

Unser Angebot:
Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Bereich der Gewässerunterhaltung mit einer tarifgerechten Vergütung sowie verschiedenen Sozialleistungen nach TVÖD in einem attraktiven Arbeitsumfeld. Werden Sie Mitglied in unserem jungen, hochmotivierten, dynamischen Team und nutzen Sie die Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Gestalten Sie mit uns die Zukunft unserer Heimat.
Die Bewerber / -innen werden gebeten, die Eignung zur Erfüllung der genannten Voraussetzungen nachzuweisen und ggf. entsprechende Belege beizufügen. Die zwingend geforderten Qualifikationen sind anhand von Unterlagen/Zeugnissen o.ä. in Kopie zu belegen.

Wir möchten hiermit auch Bewerber / -innen mit augenscheinlich weniger passendem Anforderungsprofil ausdrücklich dazu auffordern eine Initiativbewerbung abzugeben.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an Frauen und Männer. Frauen sind im ausgeschriebenen Bereich unterrepräsentiert und werden daher gemäß § 6 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Frauen werden gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und unser Anforderungsprofil Ihren Erfahrungen und Fähigkeiten entspricht, dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, gekennzeichnet mit dem Hinweis „Bewerbung GUV LFR“, alternativ auch elektronisch bis zum 15.01.2022 an die folgende Adresse:

Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe
Dingelstädter Str. 51 b, 37308 Heilbad Heiligenstadt
info@guv-lfr.de

Hinweis:
Wir versenden für eingegangene Bewerbungen keine Eingangsbestätigung per Post, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch bzw. per E-Mail. Reise- und Bewerbungskosten, die im Zuge der Bewerbung oder eines Vorstellungsgespräches anfallen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rücksendeumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern / -innen nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Datenschutz:
Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lt. DS-GVO (Datenschutzgrundverordnung) zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Sicher helfen wir! - Die EW Bus GmbH unterstützt mit Verkehrssicherheitstraining

Damit Eltern ihre Kinder etwas beruhigter auf den Schulweg verabschieden können, bietet die EW Bus GmbH, Tochter der Eichsfeldwerke, Grundschulen und Kindergärten des Landkreises jährlich ein erlebnisreiches Programm zur Verkehrserziehung. Das Sicherheitstraining soll helfen, Kinder für die Gefahren in und um den Bus zu sensibilisieren und so Gefahrensituationen erst gar nicht entstehen zu lassen.
Durch aktionsreiche und imposante Darstellungen, wie beispielsweise eine nachgestellte Notbremsung, werden die Kleinen auf das vorbereitet, was im täglichen Straßenverkehr auf sie zukommen könnte. „Wir vermitteln den jungen Verkehrsteilnehmern in einer interessanten und kindgerechten Art und Weise, wie sie unter anderem an den Haltestellen sicher Ein- und Aussteigen

oder sich während der Fahrt im Bus richtig verhalten“, hebt Klaus Kirchner, Einsatzleiter der EW Bus, hervor.
Stolz und voller Freude demonstrierten die Erstklässler der Staatlichen Grundschule aus Bodenrode in der vergangenen Woche dem Busfahrer Arvid Gastrock-Mey, was Sie bereits im Straßenverkehr gelernt haben. Nach dessen Begrüßung reihten sich alle vorbildlich ein, um den Bus ordnungsgemäß zu betreten. Arvid Gastrock-Mey, welcher sich derzeit im 3. Ausbildungsjahr befindet, sorgte für ein großes Staunen, als er den wissbegierigen Schülerinnen und Schülern den gesamten Bus mit seinem Motor anschaulich erklärte.
Nachdem die Erstklässler über die Verhaltensweisen während eines Gefahrenmoments aufgeklärt wurden, stieg bei Ihnen die Spannung auf die initiierte Notbremsung. Unter geltenden Sicherheitsbestimmungen wurde eindrucksvoll demonstriert, welche Kräfte dabei wirken und deren mögliche Folgen erläutert.
Die gemeinsame Tour zum Betriebshof in Heilbad Heiligenstadt wurde gekrönt durch die Fahrt in die große Waschanlage, was für staunende Kinderaugen sorgte. Durch die anschauliche Vermittlung der Sicherheitsthemen konnten die Mitarbeiter der EW Bus den beiden ersten Klassen nicht nur einen tollen Tag bescheren, sondern gaben ihnen wichtige Hinweise mit auf den Weg, die sie künftig jeden Tag in der Praxis anwenden können.
Die Tochter der Eichsfeldwerke bietet bereits seit Langem ihre Unterstützung für Kinder auf dem Weg zur Schule an. Generell können sich alle interessierten Schulen oder Kindergärten mit Vorschulgruppen an Klaus Kirchner unter Tel.: 03605/51 52 20 wenden und zum Verkehrssicherheitstraining anmelden.

Sicherheit an erster Stelle: Die EW Bus unterstützt die Eichsfelder Grundschulen durch ein Verkehrssicherheitstraining und gibt wichtige Hinweise für einen unfallfreien Schulweg.

Arvid Gastrock-Mey, Busfahrer im 3. Ausbildungsjahr, erklärt den Grundschülerinnen und Grundschülern der Grundschule Bodenrode anschaulich den Motor eines Busses.

Wissenswertes

Verbraucherzentrale Thüringen e.V.

Verbraucherzentrale prüft kostenlos die Heizkostenabrechnung

Heizkostenabrechnungen sind auf den ersten Blick oft schwer zu verstehen. Ist der Verbrauch hoch oder niedrig? Die Verbraucherzentrale Thüringen bietet eine kostenlose Überprüfung der Abrechnung an.

„Milde Winter und vergleichsweise niedrige Energiepreise haben in den vergangenen Jahren für moderate Heizkosten gesorgt. Das wird in diesem Jahr anders sein. Deshalb lohnt sich ein genauer Blick auf die Heizkostenabrechnung”, sagt Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen. Eine unabhängige Überprüfung ist immer dann sinnvoll, wenn der Verbrauch zu hoch erscheint oder die Abrechnung unverständlich ist.
„Auch, wenn die Abrechnung korrekt ist, kann die Einschätzung eines Experten weiterhelfen. Denn oft können die Heizkosten mit einfachen Maßnahmen gesenkt werden. In vielen Wohnungen trägt auch der Warmwasserverbrauch zu den hohen Kosten bei. Unsere Energieberater geben individuelle Spartipps”, so Ramona Ballod.

Wer seine Heizkostenabrechnung von der Verbraucherzentrale überprüfen lassen möchte, bringt am besten auch gleich die Abrechnung des Vorjahres mit. Termine können telefonisch unter **0800 809 802 400** oder unter **0361 555140** (beide kostenfrei) vereinbart werden.

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

Wertvolle Informationen rund ums Bauen

Verbraucherzentrale bietet auf ihrer Website kostenlose E-Books zum Herunterladen an

Von der Finanzierung über Vertragsfallen bis hin zur Vorsorge gegen Extremwetterlagen: Auf dem Weg zur Traum-Immobilie gibt es so manche Stolperfalle. In den kostenlosen E-Books der Verbraucherzentrale finden Bauherren und Immobilienkäufer wertvolle Tipps.

Die Ratgeber der Verbraucherzentrale erklären unter anderem, wie sich typische Fehler beim Kauf oder Bau einer Immobilie vermeiden lassen und mit welchen Nebenkosten Kaufinteressenten zu rechnen haben. Auch die Themen Fertighauskauf und schlüsselfertiges Bauen mit einem Generalunternehmer oder Bauträger werden beleuchtet.
Weitere E-Books beschäftigen sich mit dem Immobilienverkauf ohne Makler und erklären technisch sinnvolle Vorsorgemaßnahmen und notwendige Versicherungen gegen Unwetterschäden.
Folgende kostenlose Ratgeber zum Thema Bauen und Wohnen bietet die Verbraucherzentrale aktuell an:

- Bauen: Schlüsselfertig mit Generalunternehmer oder Bauträger
- Fertighaus: Kaufen und Bauen
- Immobilienverkauf ohne Makler
- Kosten- und Vertragsfallen beim Kauf oder Bau einer Immobilie
- Unwetter Gebäude-Check
- Was Sie vor dem Kauf oder Bau einer Immobilie wissen sollten

Die E-Books können auf der Seite
https://www.verbraucherzentrale.de/kostenlose-ebooks-zum-herunterladen-65381
als PDF-Dateien heruntergeladen werden.